



Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

י"ז מנחם-אב תשפ"ד – 21. August 2024, Mittwoch

Ekew – Vierte Alija

בַּעֲתֵת הַהוּא אָמַר יְהוָה אֵלַי פֶּסֶל־לְךָ שְׁנַי־לוּחַת אֲבָנִים
כְּרָאשֵׁימִים וְעֵלָה אֵלַי הִהָרָה וְעָשִׂיתָ לָּךְ אֲרוֹן עֵץ:

10:1

Zu dieser Zeit sagte der Ewige zu mir: Haue dir zwei steinerne Tafeln zu wie die ersten und steige zu Mir herauf den Berg und mache dir eine Truhe aus Holz.

Zu dieser Zeit

Am Ende der 40 Tage erhörte Er mich und sagte zu mir: „Haue dir zu“ und dann „Mach eine Truhe“. Ich aber machte die Truhe zuerst, damit – wenn ich mit den Tafeln in meinen Händen wiederkehre – ich einen Ort habe, sie dort aufzubewahren.

Das ist nicht die Truhe, die Bezalel anfertigte. Denn mit dem *Mischkan* beschäftigten sie sich erst nach Jom Kippur; erst als Mosche vom Berg herabkam, befahl er ihnen die Herstellung des *Mischkan*.

Bezalel machte zuerst das *Mischkan* und dann die Truhe für die Gesetzestafeln und die übrigen Geräte. Daraus ergibt sich, dass dies eine andere Truhe war; diese zog mit ihnen in den Krieg. Jene aber, die Bezalel machte, zog nicht in den Krieg; nur einmal in der Zeit von Eli, und dafür wurden sie bestraft, dass sie in die Hände der Feinde fiel. [Raschi]

וְאָכַתְבַּ עַל־הַלְּחֹת אֶת־הַדְּבָרִים אֲשֶׁר הָיוּ עַל־הַלְּחֹת הַרְּאשֵׁימִים
אֲשֶׁר שִׁבַּרְתָּ וְשִׁמַּתָּם בְּאֲרוֹן:

2

Und Ich, G-tt, werde auf die Tafeln schreiben die Worte, die auf den ersten Tafeln waren, die du zerbrochen hast. Und du sollst sie in die Truhe legen.

וַאֲעַשׂ אֲרוֹן עֲצֵי שִׁטִּים וְאִפְסַל שְׁנֵי־לַחַת אֲבָנִים כְּרָאשֵׁי
וְאָעַל הַהָרָה וְשְׁנֵי הַלַּחַת בְּיָדַי:

3

Da machte ich eine Truhe aus Akazienholz und haute zwei steinerne Tafeln zu wie die ersten und stieg auf den Berg und die beiden Tafeln in meiner Hand.

וַיִּכְתֹּב עַל־הַלַּחַת כַּמִּכְתָּב הָרִאשׁוֹן אֶת עֲשֶׂרֶת הַדְּבָרִים אֲשֶׁר
דִּבֶּר יְהוָה אֵלֵיכֶם בְּהַר מִתּוֹךְ הָאֵשׁ בַּיּוֹם הַקֶּהֶל וַיִּתְּנֶם יְהוָה
אֵלַי:

4

Da schrieb Er auf die Tafeln, wie die erste Schrift, die zehn Worte, die der Ewige zu euch geredet hatte auf dem Berg mitten aus dem Feuer am Tag der Versammlung. Und der Ewige gab sie mir.

Zehn Worte: die Zehn Gebote

וַאֲפֹן וָאֵרַד מִן־הָהָר וְאָשֵׁם אֶת־הַלַּחַת בְּאֲרוֹן אֲשֶׁר עָשִׂיתִי
וַיְהִיו שָׁם כַּאֲשֶׁר צִוִּיתִי יְהוָה:

5

Ich wandte mich um und ging herunter vom Berg und legte die Tafeln in die Truhe, die ich gemacht hatte; und sie blieben dort, so wie der Ewige mir befohlen hatte.

und legte die Tafeln in die Truhe

Der Vers אָשֵׁם אֶת הַלַּחַת בְּאֲרוֹן „und legte die Tafeln in die Truhe“ steht neben dem Ableben (Tod) von Aharon um zu lehren, dass

» ein abgenütztes und nicht mehr brauchbares Sefer Torah neben einem *Talmid Chacham* begraben wird (Megilla 26);

» du bei ihm (*Talmid Chacham*) erfüllen sollst, was in ihm (*Sefer Torah*) geschrieben steht – Respekt und Ehre für den Torahgelehrten und Rav. [Baal haTurim]

וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל נָסְעוּ מִבְּאֵרֶת בְּנֵי־יַעֲקֹן מוֹסְרָה שָׁם מֵת אַהֲרֹן
וַיִּקְבְּרֵהוּ שָׁם וַיְכַהֵן אֶלְעָזָר בְּנוֹ תַּחְתָּיו:

Und die Kinder Israel zogen von Beerot Bne Jaakan nach Mossera; dort starb Aharon und wurde dort begraben und Elasar, sein Sohn, wurde Kohen an seiner Stelle.

(6-7) Und die Kinder Israel zogen von Beerot Bne Jaakan nach Mossera

Warum steht das hier? Und außerdem, zogen sie wirklich von Beerot Bne Jaakan nach Mossera? Kamen sie nicht umgekehrt von Mossera nach Bne Jaakan, wie es heißt (Bam. 33:31)

וַיִּסְעוּ מִמוֹסֶרֶת וַיַּחֲנוּ בְּבְנֵי יַעֲקֹן „sie brachen von Mosserot auf und lagerten in Bne Jaakan“. Und starb Aharon wirklich dort, starb er nicht auf dem Berg Hor?

Gehe und rechne nach, so findest du acht Stationen von Mosserot bis zum Berg Hor. Nun, auch das gehört zur Zurechtweisung (תּוֹכְחָה), auch das habt ihr getan: Als Aharon auf dem Berg Hor starb am Ende der 40 Jahre und die Wolken der göttlichen Herrlichkeit sich entfernten, da wart ihr in Furcht vor dem Krieg mit König Arad, habt euch einen Führer eingesetzt, um nach Mizraim zurückzukehren, und seid acht Stationen rückwärts bis Bne Jaakan gezogen und von dort nach Mossera. Dort kämpften mit euch die Söhne Levis und töteten von euch und ihr von ihnen, bis sie euch zwangen, den Weg wieder zurückzulegen, den ihr rückwärts gezogen wart. Und von dort seid ihr nach Gudgod zurückgekehrt, das ist Chor Hagidgad, das in Bam. 33:32 erwähnt wird וַיִּסְעוּ מִבְּנֵי יַעֲקֹן וַיַּחֲנוּ בְּחֹר הַגִּידְגָד „sie brachen auf von Bne Jaakan und lagerten in Chor Hagidgad“. [Raschi]

und von Gudgod

Und in Mossera hieltet ihr eine schwere Trauer ab wegen Aharons Tod, der euch das verursacht hatte. Und da war es euch, als ob er erst dort gestorben wäre.

Und Mosche verband diese Zurechtweisung (תּוֹכְחָה) mit dem Zerbrecen der Tafeln, um zu sagen: Schwer ist vor dem Ewigen der Tod von Zaddikim wie der Tag, an dem die Tafeln zerbrochen wurden, und um dir zu sagen: Schwer ist vor dem Ewigen, dass sie sagten (Bam. 14:4) וְנִתְּנָה רֹאשׁ „Wir wollen uns einen Führer einsetzen“, wie der Tag, an dem sie das Goldene Kalb machten. [Raschi]

dort starb Aharon

Der Abschnitt über das Ableben (Tod) Aharons steht neben dem Zerbrecen der Gesetzestafeln (לִיחוּת הַבְּרִית), um dir zu zeigen, dass

» das Ableben (Tod) eines *Zaddik* so schwerwiegend wie das Zerbrecen der Gesetzestafeln ist;

» beim Ableben (Tod) eines *Talmid Chacham* alle zu seinen Verwandten werden und *Kria* reißen, wie nach einem verbrannten Sefer Torah רח"ל [Baal haTurim]

wurde begraben ... wurde Kohen

וְיִקְבֹּר – וְיִקְבֹּר „wurde begraben ... wurde Kohen“, um zu zeigen: das Ableben (Tod) der Zaddikim sühnt wie die *Bigde Kehuna*.

[Baal haTurim]

מִשָּׁם נִסְעוּ הַגְּדֻדָה וּמִן־הַגְּדֻדָה יִטְבְּתָה אֶרֶץ נַחֲלֵי מַיִם:

7

Von dort zogen sie nach Gudgod und von Gudgod nach Jitwata, in ein Land mit Wasserbächen.

Von dort zogen sie nach Gudgod

Der Vers beginnt mit einem מ und endet mit einem מ, die Gematria von מ ist 40. Daraus lernen wir, dass der Brunnen die ganzen 40 Jahre in der Wüste mit ihnen war. [Baal haTurim]

בַּעֲתָ הַהוּא הַבְּדִיל יְהוָה אֶת־שִׁבְטֵי הַלְוִי לְשֵׂאת אֶת־אֲרוֹן
בְּרִית־יְהוָה לְעֹמֵד לְפָנָי יְהוָה לְשָׂרְתוֹ וּלְבָרְךָ בְּשֵׁמוֹ עַד הַיּוֹם
הַזֶּה:

8

Zu dieser Zeit sonderte der Ewige den Stamm Levi dazu aus, die Truhe des Bundes des Ewigen zu tragen, vor dem Ewigen zu stehen, Ihm zu dienen und zu segnen in Seinem Namen bis auf diesen Tag.

Zu dieser Zeit sonderte der Ewige den Stamm Levi dazu

aus: das bezieht sich auf das Vorige, Vers 1. [Raschi]

zu dieser Zeit

Im ersten Jahr nach eurem Auszug aus Ägypten, als ihr mit dem Kalb sündigtet, während die Söhne Levis nicht sündigten, sonderte sie der Ewige von euch ab. Mosche verbindet diesen Vers mit der Rückkehr von Bne Jaakan, um zu sagen, dass auch dabei die Söhne Levis nicht sündigten, sondern in ihrem Glauben und ihrer Treue verharren. [Raschi]

die Truhe des Bundes des Ewigen zu tragen: die Leviim.

[Raschi]

vor dem Ewigen zu stehen, Ihm zu dienen und zu segnen

in Seinem Namen: die Kohanim, das ist der Kohensegen

(נִשְׂיֵאת כַּפַּיִם, wörtl. das Erheben der Hände). [Raschi aus

Erechin 11a]

עַל־כֵּן לֹא־הָיָה לְלוּי חֶלֶק וְנַחֲלָה עִם־אֶחָיו יְהוָה הוּא נַחֲלָתוֹ
כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אֱלֹהֵיךָ לֹו:

Darum gab es für den Stamm Levi keinen Anteil und Erbesitz mit seinen Brüdern. Der Ewige ist sein Erbesitz, so wie der Ewige, dein G-tt, ihm versprochen hat.

Darum gab es für den Stamm Levi keinen Anteil

Weil sie für den Dienst des Altares abgesondert wurden, hatten sie keine Zeit zum Pflügen und Säen. [Raschi]

Der Ewige ist sein Erbesitz

Der Stamm Levi erhält den Lohn vorbereitet aus dem Haus des Königs. [Raschi]

וְאֲנִי עָמַדְתִּי בְהָר בַּיָּמִים הָרִאשׁוֹנִים אַרְבָּעִים יוֹם וְאַרְבָּעִים
לַיְלָה וַיִּשְׁמַע יְהוָה אֵלַי גַּם בַּפֶּעַם הַזֹּאת לֹא־אָבָה יְהוָה
הַשְׁחִיתָךְ:

Ich stand auf dem Berg wie die vorigen Tage, 40 Tage und 40 Nächte, und der Ewige erhörte mich auch dieses Mal; der Ewige wollte dich, Israel, nicht vernichten.

Ich stand auf dem Berg, um die letzten Tafeln zu empfangen.

Und weil der Vers oben nicht erklärt hat, wie lange er bei diesem letzten Hinaufgehen auf dem Berg blieb, beginnt er noch einmal damit. [Raschi]

wie die vorigen Tage: wie die ersten Tafeln. So wie jene voll Wohlgefallen waren, so waren auch diese voll Wohlgefallen. Aber die mittleren, die ich dort verblieb, um für euch zu beten, waren voll Zorn. [Raschi]

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי קוּם לֵךְ לְמַסַּע לְפָנַי הָעַם וַיְבֹאוּ וַיִּרְשׁוּ אֶת־
הָאָרֶץ אֲשֶׁר־נִשְׁבַּעְתִּי לְאֲבֹתָם לָתֵת לָהֶם:

Und der Ewige sagte zu mir: Mache dich auf! Gehe hin, um vor dem Volk herzuziehen, damit sie hinkommen und in Besitz nehmen das Land, das Ich ihren Vätern zugeschworen habe, ihnen zu geben.

Und der Ewige sagte zu mir

Obwohl ihr von Ihm abgewichen wart und mit dem Kalb gesündigt habt, sagte Er dennoch zu mir (Schem. 32:34)

לֵךְ נַחֵה אֶת הָעַם „Geh, führe das Volk“. [Raschi]

Tehillim Yomi – die täglichen Tehillim

Man sagt diese Tehillim sofort an Schacharit anschließend.
Wenn das nicht möglich ist, kann man sie den ganzen Tag über sagen – bis zu *Schkiat ha-Chama* (halachischer Sonnenuntergang).

17. Tag

יום י"ז לחודש

Kap. 83 – Ende 87

פרק פ"ג – סוף פרק פ"ז

Über diesen Link geht es zu den heutigen Tehillim

<http://tehilim.co/>

Wenn man vom ersten bis zum letzten Tag eines hebräischen Monats durchhält, hat man das ganze Sefer Tehillim gesagt.

Diese Webseite sollte nur an einem Ort verwendet werden, an dem *Limud ha-Torah* erlaubt ist.

© Copyright Rav Sternglanz und Orot Wien

Orot soll das Torah-Studium fördern: Verwendung zu Privatzwecken ist erwünscht. Jede andere Verwendung und Vervielfältigung bedarf dem schriftlichen Einverständnis der Rechteinhaber.

Wollen auch Sie das Projekt »Orot« finanziell unterstützen?
Wenden Sie sich bitte an sponsoring@orot.at für Details.

Das Projekt Orot wird gesponsert von
**Gabriel Abaev, Michael Abaev, Benjamin Abramov,
Eduard Emanuel Abramov, Ariel Babadschanov,
Sharon Chachmov, Adam Kandov, Emanuel Leviev,
Rafael Leviev, Zalman Malaiev, Elnatan Natanov,
Dipl.-Ing. Avihay Shamuilov, Elijahu Ustoniazov,
Yair und Michael Yagudayev, Ofir Zukowitci.**

לזכות הילדה

איילת בת אל-נתן ותמי

לברכה והצלחה עם כל משפחתה

לזכות משפחת

זלמן הלוי ותמר חוה מלייב

לברכה והצלחה בכל מעשי ידיהם

לעילוי נשמת

משה בן ציביה ז"ל | אמא בת זלפה ז"ל

ליזה בת רחל ז"ל

מיכאל דמקרי מישה בן חנה ז"ל

מיכל רפאלה ז"ל בת פירה שירה פרוזה

שרה בת לאה ז"ל

חננאל בן יעל ז"ל

נריה בן אסתר ז"ל | מיכאל בן אולגה אורלי ז"ל

זלמן הלוי בן בחמל ז"ל | ליזה בת שרה ז"ל

אליהו בן זולאי ז"ל | רחמין ז"ל דמקרי רמי בן לאה

דוד בן בלוריה ז"ל | פנחס בן דבורה ז"ל

דנה ליאל ז"ל בת דבורה

יאיר בן עמנואל ז"ל | ציפורה (סוניא) בת יעקב ז"ל

יעקב בן ישועה ז"ל

אמנון בן ברוכה ז"ל | ז'וריק בן ברוכה ז"ל

מורי וחמי דוד בן שלמה ז"ל

תנצב"ה